

---

# Nachhaltigkeitsleitlinie

---

(Stand: 01. Januar 2025)

# Inhalt

## 1. Nachhaltigkeitsverständnis

## 2. Strategie und Steuerung

## 3. Geschäftsbetrieb

- Betriebsökologie
- Bauorganisation
- Mobilität
- Lieferanten und Einkauf
- Personal

## 4. Kerngeschäft

- Spar, Anlage und Zahlungsverkehr
- Kreditgeschäft
- Eigengeschäft

## 5. Kommunikation / Engagement

- Kommunikation
- Gesellschaftliches Engagement

# Nachhaltigkeitsverständnis

Die Sparkasse Gelsenkirchen hat seit ihrer Gründung in 1869 die Standortqualität zum Wohle der Menschen in der Region sowie die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung gefördert. Nachhaltigkeit und wirtschaftlicher Erfolg bedingen einander, denn um das Gemeinwohl zu fördern, bedarf es einer soliden Wirtschaft und nur wer nachhaltig agiert, kann dauerhaft am Markt bestehen. Verantwortung in der Region und das Wirtschaften nach nachhaltigen Prinzipien bestimmen daher unser Selbstverständnis.

Dieses wird maßgeblich geprägt durch den öffentlichen Auftrag, aber auch durch die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen, das Pariser Klimaabkommen und die wesentlichen nationalen und regionalen Rahmenwerke.

Unter Nachhaltigkeit verstehen wir das Zusammenspiel aus ökologischen, sozialen und ökonomischen Faktoren. Sie spiegeln sich insbesondere in den 17 Zielen der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) wider. Aus Überzeugung intensivieren wir unsere Aktivitäten, indem wir unser Handeln zunehmend an den SDGs ausrichten.



Dies bringen wir unter anderem mit der Unterzeichnung der *Selbstverpflichtung für klimafreundliches und nachhaltiges Wirtschaften* und dieser *Nachhaltigkeitsleitlinie* zum Ausdruck.

Selbstverpflichtung und Leitlinie beschränken sich dabei nicht ausschließlich auf die Beschreibung der aktuellen Situation, sondern formulieren auch künftig geplante Maßnahmen und Ziele. Damit machen wir als Sparkasse deutlich, dass wir auf den Weg zu mehr Nachhaltigkeit sind, ohne schon heute alle Einzelthemen vollumfänglich abdecken zu können.

Nachhaltiges Handeln stellt uns alle vor eine bedeutende Herausforderung. Davon betroffen ist die gesamte Gesellschaft und damit auch wir als Sparkasse Gelsenkirchen. Unser erklärtes Ziel ist daher die kontinuierliche Weiterentwicklung unseres Nachhaltigkeitsengagements. Dabei stellen wir uns gern der Verantwortung, unsere Kundinnen und Kunden und Mitarbeitenden bei dem notwendigen Wandel zu mehr Nachhaltigkeit zu unterstützen und ihnen zur Seite zu stehen.

Wir forcieren das Thema Nachhaltigkeit in unserer strategischen Ausrichtung. Im Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken halten wir uns an die Vorgaben der MaRisk sowie an den Empfehlungen des SVWL und der Sparkassen Rating GmbH.

Der zentrale Ansatzpunkt ist für uns ein ganzheitliches und bereichsübergreifendes Nachhaltigkeitsmanagement. Das Nachhaltigkeitsmanagement umfasst Strategien und Instrumente zur Verknüpfung sozialer, ökologischer und ökonomischer Aspekte der Nachhaltigkeit in der eigenen Geschäftstätigkeit und deren regelmäßige Überwachung und Weiterentwicklung im Sinne eines Managementkreislaufs.

Die gesetzten Ziele entsprechen unserem Nachhaltigkeitsverständnis. Zudem helfen uns strukturierte Maßnahmen in den verschiedenen Handlungsfeldern eben diese Ziele zu erreichen.

Nachhaltigkeit ist als Führungsaufgabe definiert und wird sukzessive in die bestehende Unternehmenskultur integriert. Hierdurch wollen wir die strategischen Leitplanken setzen, um uns als Sparkasse nachweislich nachhaltiger aufzustellen.

## **Betriebsökologie, Bauorganisation, Mobilität, Lieferanten und Einkauf**

Wir führen laufend Energieeffizienzmaßnahmen durch, um so unseren ökologischen Fußabdruck sukzessive zu reduzieren. Dies sind insbesondere ressourcensparende Maßnahmen in den Bereichen Energie, Wasser, Papier und Verkehr. Das Ziel, pro Jahr den CO<sub>2</sub>-Ausstoß im eigenen Geschäftsbetrieb um 3 – 5 % zu vermindern und somit den eigenen Geschäftsbetrieb bis zum Jahr 2035 CO<sub>2</sub>-neutral zu gestalten und den unvermeidbaren CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu kompensieren, hat die Sparkasse mit Unterzeichnung der Selbstverpflichtung deutscher Sparkassen für klimafreundliches und nachhaltiges Wirtschaften nach außen kommuniziert. In der Selbstverpflichtung werden Maßnahmen zur Erreichung dieses Ziels aufgeführt, die auch durch die Sparkasse aufgegriffen werden.

Unseren Strom beziehen wir aus nachhaltigen Quellen und verwenden so zu 100 % Ökostrom aus regenerativen Energien.

Regelmäßig prüfen wir Möglichkeiten zur Verringerung unserer selbst genutzten Büroflächen sowie bei Um- oder Neubauten die Möglichkeiten zur Verbesserung der Energieeffizienz.

Im Geschäftsverkehr meiden wir weitestgehend Flüge, nutzen verstärkt öffentliche (Schiene-) Verkehrsmittel und stellen unseren Fuhrpark zunehmend auf geringen CO<sub>2</sub>-Ausstoß um. Wir fördern aktiv die umweltfreundliche Mobilität und verstärken digitale Arbeitsformen.

Wir nutzen digitale Lösungen in der internen und externen Kommunikation, um diese ressourcenschonender und zeitsparender zu gestalten.

## **Personal**

Unsere Mitarbeitenden sehen wir als den wesentlichen Grundpfeiler unseres Erfolges an. Wir stellen uns daher permanent der Frage, wie wir als Arbeitgeber in einer sich rasant verändernden Welt Arbeitsbedingungen schaffen können, die unseren Mitarbeitenden ein gutes Leben ermöglichen.

Als attraktiver Arbeitgeber mit außertariflichen Sozialleistungen ist ein Schwerpunkt unserer Personalgewinnung die eigene Ausbildung von Nachwuchskräften.

Die rechtzeitige Planung der Personalressourcen und die Besetzung der entsprechenden Stellen wollen wir unter Berücksichtigung der Talente und Potenziale und unter Einbeziehung der Beschäftigten vornehmen.

Wir fordern und fördern die fachliche wie auch persönliche Entwicklung unserer Beschäftigten und unterstützen ein „Lebenslanges Lernen“. Wir befähigen unsere Führungskräfte vielfältige Teams zu führen, Potenziale zu erkennen, Beschäftigte weiterzuentwickeln und Verantwortung zu übernehmen.

Wir leben Diversität in allen Bereichen, auch im Hinblick auf Ausbildung, Herkunft und Alter. Wir fördern Mitarbeitende jeder Altersstufe und jeden Geschlechts bei der persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung. Damit einher gehen zahlreiche Förder- und Qualifizierungsprogramme im Rahmen der individuellen Karriereplanung.

Der Gesundheitsförderung und -erhaltung unserer Mitarbeitenden messen wir einen hohen Stellenwert bei und bieten daher Gesundheits- und Fitnessprogramme an. Unser Gesundheitsmanagement berücksichtigt sowohl physische als auch psychische Beanspruchungen.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten sowie Teilzeitmodelle an und fördern mit gezielten Maßnahmen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die Work-Life-Balance.

## **Spar, Anlage und Zahlungsverkehr**

Wir legen großen Wert auf nachhaltige Geschäftsbeziehungen mit unseren Kundinnen und Kunden und bieten faire Beratung zu fairen Preisen. Diese pflegen wir persönlich vor Ort, digital oder mobil. Dabei orientiert sich unser Angebot an IT-Dienstleistungen in hohem Maße an Datensicherheit und Barrierefreiheit.

Aktiv, kompetent und wirksam unterstützen wir unsere Kundinnen und Kunden bei der Erreichung ihrer Nachhaltigkeitsziele. Dazu bauen wir geeignetes Know-how auf und nutzen die Kompetenz in der Sparkassen-Finanzgruppe. Wir bringen Nachhaltigkeitsthemen gezielt in die Beratung ein und prüfen unsere Produktpalette regelmäßig im Hinblick auf das Angebot nachhaltiger Anlage- und Finanzierungsformen.

Das Erreichen der genannten Ansprüche machen wir u. a. an der Kundenzufriedenheit bei den Privat- und Firmenkund:innen fest. Dazu führen wir regelmäßig Umfragen mittels des Kunden-Monitor in beiden Kundensegmenten durch.

## **Kreditgeschäft**

Aktiv begleiten wir unsere Kundinnen und Kunden bei der Gestaltung ihrer Geschäftsmodelle hin zu einem nachhaltigeren Wirtschaften und sind ihnen als Sparkasse eine verlässliche Partnerin. Damit einher geht das Angebot von Finanzierungsalternativen oder -ergänzungen im Bereich Energieeffizienz sowie von grünen Krediten.

Indem wir sowohl Kundinnen und Kunden als auch Mitarbeitende fortwährend über Produkte sowie aktuelle Entwicklungen mit Nachhaltigkeitsbezug informieren, fördern wir den Absatz nachhaltiger Produkte und leisten so einen erheblichen Beitrag zur Transformation.

Da die Mehrzahl unserer Kund:innen gem. der CSRD nicht-berichtspflichtig sind, wollen wir den S-Transformationskredit einführen und somit den Anteil der nachhaltigen Finanzierungen erhöhen.

Von der Kreditvergabe schließen wir die unmittelbare Finanzierung von Herstellern von kontroversen Waffen und von Unternehmen mit schweren Normverstößen aus.



## **Eigengeschäft**

Um den verantwortungsbewussten Umgang mit den anvertrauten Vermögenswerten unserer Kundinnen und Kunden sicherzustellen, berücksichtigen wir nachhaltige Aspekte bei unseren Eigenanlagen gleichberechtigt zu den klassischen Zielen der Vermögensanlage (Rendite, Sicherheit, Liquidität).

Für einen Großteil unserer Eigenanlagen haben wir dazu Ausschlusskriterien formuliert, durch die Investitionen in Staaten oder Unternehmen ausgeschlossen werden, die gegen Umwelt-, Sozial- oder Governance-Standards verstoßen. Darüber hinaus investieren wir in sog. Green- und Social-Bonds, durch die Kapital für Projekte mit positiven ökologischen oder sozialen Auswirkungen bereitgestellt wird.

# Kommunikation und Gesellschaftliches Engagement

## Gesellschaftliches Engagement

Gesellschaftliches Engagement erachten wir als einen wichtigen Baustein für die Förderung des Gemeinwohls und unseres öffentlichen Auftrages.

Hierzu zählt das Vorhalten eines angemessenen und ausreichenden Angebotes zur Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen aber auch die Förderung der Wirtschafts- und Finanzbildung aller Schichten der Bevölkerung.

Unsere Spenden und Sponsoring-Aktivitäten richten wir inhaltlich unter anderem auf die Förderung von Projekten aus, die den sozialen Zusammenhalt stärken oder ökologische Aspekte beachten. Dazu haben wir eine interne Richtlinie erlassen, um Orientierung über die geförderten Bereiche zu erhalten.

Gern unterstützen wir unsere Mitarbeitenden bei ihrem ehrenamtlichen Engagement.

## Kommunikation

Als Sparkasse kommunizieren wir unseren Gründungsgedanken konsequent und verständlich und erklären unser Engagement in Sachen Nachhaltigkeit.

Insbesondere im Rahmen der Nachhaltigkeitsberichterstattung setzen wir uns intensiv mit den unterschiedlichen Fragestellungen zu Nachhaltigkeitsgesichtspunkten auseinander. Unser Bericht macht die Nachhaltigkeitsleistungen und den Stellenwert der Nachhaltigkeit im Kerngeschäft der Sparkasse sichtbar, vergleichbar und ermöglicht so die umfassende Bewertung unserer unternehmerischen Leistungs- und Zukunftsfähigkeit.

Wir kommunizieren Nachhaltigkeitsthemen auch intern und informieren unsere Mitarbeitenden über Schwerpunktthemen und Herausforderungen aber auch über erreichte Erfolge.

Durch die Schulung unserer Mitarbeitenden unterstützen wir die notwendige Transformation zu mehr Nachhaltigkeit und sensibilisieren über ein reines Produktwissen hinaus.